

Komponieren & Arrangieren 2/2

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Music Pedagogy > Musik und Bewegung > Elementare Musikpädagogik

Nummer und Typ	MMP-VMB-SEM-KK13-2.22F.002 / Moduldurchführung
Modul	Komponieren & Arrangieren 2/2
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Fabian Künzli
Minuten pro Woche	90
ECTS	0 Credits
Voraussetzungen	Musiktheoretische Grundkenntnisse. Grundkenntnisse im Klavierspiel
Lehrform	Seminar Integriertes Lernen und selbstorganisiertes Lernen Einzel-/Gruppen und Klassenunterricht Analysen, Dokumentationen, Kurzreferat Coaching und Feedbacks Projektarbeit Seminar Fachpraxis
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, praxisnahe Arrangements und Kompositionen für den Klassenunterricht zu erschaffen. Die Studierenden können Musik in verschiedenen Stilen und Ausprägungen für unterschiedliche Besetzungen eigenständig bearbeiten und gestalten. Sie beherrschen grundlegende Kenntnisse in der Anwendung einer Notationssoftware (Empfehlung: DORICO). Die Studierenden kennen diverse Arbeitsmethoden im Bereich «Komponieren & Arrangieren», sind in verschiedenen Sozialkompetenzen wie Team- und Kritikfähigkeit geübt und besitzen die nötige Reflexionsfähigkeit, um musikpädagogische Projekte und Unterrichtseinheiten selbständig zu planen und durchzuführen. • Musik für den Klassenunterricht komponieren • Grundlegende Kenntnisse in der Anwendung der Notationssoftware FINALE erwerben • Grundlegende Musiktheoretische Fertigkeiten festigen, erweitern und sie in einem musikalischen Kontext anwenden
Inhalte	Erschaffen, Umsetzen und Reflektieren von eigenen Kompositionen und praxisnahen Arrangements für den Klassenunterricht. Musiknotation am Computer. Einstudierung und Aufnahmen der Stücke mit einfachem Setting. Komponieren und Arrangieren für unterschiedliches Instrumentarium und diverse Besetzungen – mögliche Themen sind Body-/Vocalpercussion, Liedkomposition, Stabspielbegleitung und weitere Projekte, wobei die Planung und Auswahl der Themen weitgehend adaptiv und individuell erfolgen kann. Musiktheoretische Vertiefung durch Musikanalyse, Gehörbildung und

	Instrumentenkunde.
Bibliographie / Literatur	Richard Filz, Ulrich Moritz: Body Groove (Advanced). Helbling Verlag, Innsbruck, 2014. Micaela Grüner: Orff-Instrumente und wie man sie spielt. Schott Music GmbH & Co. KG, Mainz, 2011. Jack Perricone: Melody in Songwriting - Tools and Techniques for Writing Hit Songs. Berklee Press, Boston, 2000. (englisch) Samuel Adler: The Study of Orchestration. W.W. Norton & Company, Inc., New York, 3rd ed. 2002.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Partituren, schriftliche Dokumentationen und Analysen Kurzreferat Umsetzungen und Aufnahmen der eigenen Kompositionen und Arrangements
Termine	FS
Dauer	90'
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden